

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN, WAHREN UND LINDENTHAL

DUKKT

Nr. 152 – Dezember 2017

25 jähriges Bestehen des Gymnasiums



*Der Bürgerverein Möckern / Wahren e. V. wünscht allen Mitgliedern,
Inserenten und Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest,
verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr!*



IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion
„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294
04159 Lpz. · Tel.: 90 11 781

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., 10.00-16.00 Uhr
Do. 10.00-17.00, Fr. 8.00-13.00 Uhr
e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de
www.bv-moeckernwahren.de

Satz/Grafik/Druck

Grafikstudio Joachim Poznanski
Mohnweg 26 · 04158 Leipzig
Mail: poznanski-grafik@gmx.de

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren – Nr. 152, Dezember 2017
Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,
Georg-Schumann-Str. 294
04159 Leipzig · Tel.: 0341 - 90 11 781
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig
IBAN: DE84 860 555 92 1100454094
BIC: WELADE8LXXX

Verantw.: Carola Kreßner

Redaktion: Büro des Bürgervereins

Auflage: 10.000, wird kostenlos in Haushalte verteilt, Zusendung 8,70 EUR/Jahr
Veröffentlichte Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und stimmen nicht in jedem Fall mit der Redaktion überein. Ebenso werden sie grammatikalisch nicht korrigiert.

Redaktions- und Anzeigenschluss
für den VIADUKT, Ausgabe 153
Inserate und Texte: 28.01.18
Auslieferung: 17.02.18

Achtung: neu im Bürgerverein!

Ab sofort sind sämtliche Ausgaben des VIADUKTs (1–152) auf einer CD zum Preis von 2,50 Euro und die 2. Auflage der Broschur „Von der Kiesgrube zum Auensee“ kostenfrei zu unseren Öffnungszeiten im Büro des BV erhältlich. Das Buch von Herrn Karsten Brösel „Möckern & Wahren“ ist wieder vorrätig.

Veranstaltungen

Frohe Weihnachten

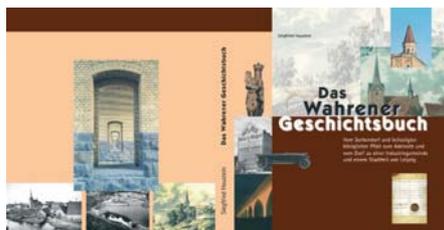
*und alles Gute für
das neue Jahr
wünscht Ihnen
der Bürger-
verein
Möckern/
Wahren e. U.*



Das Wahrener Geschichtsbuch

Geschenktipp!

Das Wahrener Geschichtsbuch ist genau das richtige Geschenk für alle Geschichtsinteressierten, reich illustriert und sehr informativ, erhältlich in der Geschäftsstelle des Bürgervereins Möckern-Wahren e. V. zu einem Preis von 4,90 Euro.



Montag bis Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr

Jeden Montag (außer an Feiertagen):

8,50 € - Angebotstag

Jeden Mittwoch (außer an Feiertagen):

Kartoffelpuffertag

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):

Schnitzeltag von L-XXL

Feiern aller Art sind jederzeit möglich.

Anmeldung unter Tel.: 0341 - 9110145

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel. 9110145

TSV Einheit
Weihnachtsspektakel
Samstag, 16.12. Ab 15 Uhr
Weihnachtsbaumschmücken
Frische Kräppelchen
Kinderanimation Glühwein
Stockbrot am Lagerfeuer
Popcorn & Zuckerwatte
Grill- & Pommesbude
und vieles mehr...
Auf dem Lindenthaler Sportplatz
Gartenwinkel 4, 04158 Leipzig




M.FRITZSCHE
KLAVIERWERKSTATT
Service ♦ Klaviere & Flügel
Tel. & Fax 0341 468 521 83
www.klavierwerkstatt-leipzig.de





Informationen aus dem Stadtbezirksbeirat Nordwest

Zur Zeit gibt es keinen konkreten Ansprechpartner bei der Polizei für den Stadtbezirk Nordwest, da der ehemalige Bürgerpolizist in Rente gegangen ist und der Nachfolger, Herr Dießner, langfristig krank ist. Zu der aufgeworfenen Frage an das Amt für Stadtgrün und Gewässer, wann die Lauftafel am Auensee in einen ordentlichen Zustand gebracht wird, konnte keine Antwort gegeben werden.

Das Stadtplanungsamt Leipzig stellte das In-

tegrierte Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030 (INSEK) vor. Von den Anwesenden wurde festgestellt, dass der Bereich Sport und Sportstätten nicht genügend bedacht wurde und der Handlungsschwerpunkt „Georg-Schumann-Straße“ überhaupt nicht vorkommt. Vom Dezernat Stadtentwicklung und Bau wurde der Bau- und Finanzierungsbeschluss Stahlmelter Straße von Pittlerstraße bis Linkelstraße einschließlich Clausbruchstraße erläutert. Im Ergebnis der an-

schließend, unter Teilnahme von etwa 20 Anwohnern, hitzig geführten Debatte wurde festgelegt, dass der Prozentsatz der Anwohnerbeteiligung an den Kosten nochmals genau überprüft wird und dass eine geforderte zweite Informationsveranstaltung ordentlich durchgeführt wird, damit die Planung abgeschlossen werden kann. Inzwischen wurde von der Stadt ein Termin für Januar 2018 angedacht.

Text: Karl-Heinz Kohlwagen

/3/ VIADUKT / Nr. 152

Bürgeranfrage: Haltestellenverlegung der Buslinie 90, Slevogtstraße

Am 30.08.2017 wandte sich Frau Lachenmeir mit o. g. Problem an den Bürgerverein Möckern/ Wahren e.V. und schilderte Ihr Anliegen und bat um Unterstützung.

Herr Thaler, Mitarbeiter vom Bürgerverein, fasste das Problem in einem Schreiben noch mal kurz zusammen und schickte dieses an das Team Kundendialog von der LVB Leipzig. Die LVB schickte uns folgendes Antwortschreiben:

*Sehr geehrter Herr Thaler,
bitte entschuldigen Sie, dass wir Ihnen aufgrund eines aktuell sehr hohen Anfragevolumens erst heute antworten können.
Sie haben uns bzgl. der Bushaltestellenverlegung in der Slevogtstraße, unsere Buslinie 90, im Auftrag von Frau Lachenmeir kontaktiert. Es ist richtig, dass sich Frau Lachenmeir direkt an die Leipziger Verkehrsbetriebe gewandt und auch konkrete Vorschläge unterbreitet hat.
Mit Datum 02.06.2017 erhielt sie von uns*

einen Antwortbrief. Unserer Antwort ging eine Prüfung unseres Fachteams voraus. Den Inhalt möchten wir Ihnen gern zur Kenntnis geben.

Aufgrund von Bauarbeiten in der Slevogtstraße muss die Linie 90 seit dem 02.05.2017 umgeleitet werden und kann daher die Haltestelle „Sternsiedlung Nord“ bis vsl. Ende 2018 nicht bedienen. Die Linie 90 so umzuleiten, dass die Haltestelle „Sternsiedlung Nord“ bedient werden könnte, ist nicht möglich, da dies zu Lasten vieler anderer Fahrgäste ginge. So könnten dann die Haltestellen der Linie 90 zwischen Coppiplatz und Slevogtstraße nicht mehr angefahren werden, und die Fahrgastnachfrage dort ist um ein Vielfaches höher als auf der Max-Liebermann-Straße. Die Sternsiedlung wird zudem nicht abgehängt – die Linie 80 verkehrt trotz Baustelle weiterhin. Angesichts der vergleichsweise niedrigen Zahl an Fahrgästen in der Sternsiedlung (im Jahr 2016 zählten wir dort rund 300 Einstei-

ger pro Werktag, davon nutzten rund 200 die Linie 80 und nur rund 100 die Linie 90) können wir keine andere Lösung anbieten.

An diesem Sachverhalt hat sich nichts geändert. Die Bedienung der Sternsiedlung mit der Linie 90 wäre zwar, wie von Frau Lachenmeir beschrieben möglich, würde jedoch das „Abhängen“ mehrerer anderer Haltestellen mit wesentlich höherem Fahrgastaufkommen bedeuten. Die Sternsiedlung wird weiterhin von der Linie 80 im 10-Minuten-Takt bedient.

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihnen auch zum heutigen Tage keine anderslautende Nachricht senden können. Jeder Linieneränderung muss eine Abwägung aller Vor- und Nachteile vorausgehen.

*Freundliche Grüße
i. A. Elke Will
Team Kundendialog*



**Wir wünschen allen ein schönes
Weihnachtsfest und
ein sorgenfreies Jahr 2018.**

Georg-Schumann-Str. 363 / am Rathaus Wahren neben ALDI
Mo-Fr 08.00-19.00 Uhr / Sa 08.00-13.00 Uhr
www.tabak-weidhase.de

Zum 25jährigen Bestehen des Gymnasiums in Möckern

Am 31.7.1992 endete die Schulstruktur der ehemaligen DDR und damit der Fortbestand der damaligen zehnklassigen polytechnischen Oberschule (POS) und der erweiterten Oberschule (EOS).

Am 1.8.1992 wurde im Gebäude der 39. Oberschule ein Gymnasium eröffnet. Damit war erstmals im Leipziger Nordwesten eine höhere Schulbildung möglich.

Mit mehr als 800 Schülern der Klassenstufen 5 – 12 und 50 Lehrern begann der Schulbetrieb. Am 12.10.1994 erhielt das Gymnasium in einer Feierstunde den Namen „Werner-Heisenberg-Schule“.

Im ersten Schuljahr 1992/1993 legten 85 Schüler das Abitur ab. Den 25. Abiturjahrgang 2016/2017 absolvierten 79 Abiturienten. Insgesamt haben seit der Gründung des Gymnasiums 1715 Schüler hier ihr Abitur erfolgreich abgelegt. Diese gute Bilanz galt es zu feiern.

Am 3.11.2017 wurde das 25jährige Beste-



Button zum Jubiläum

hen und die erfolgreiche Bilanz des Werner-Heisenberg-Gymnasiums festlich gewürdigt. Am Nachmittag stellten die einzelnen Projektgruppen ihre Ergebnisse vor. Die anwesenden Eltern und Verwandten konnten sich aber nicht nur über die Leistungen ihrer Sprößlinge informieren,

sondern ebenso über die guten Lernbedingungen in den renovierten Unterrichtsräumen. Auch für das leibliche Wohl der Anwesenden war gesorgt.

Anschließend wurde in der wunderschön sanierten Aula ein von Schülern gestaltetes Festprogramm geboten. Als es dämmerte, sammelten sich auf dem Schulhof die Schüler der unteren Klassen zu einem Lampionumzug. Mit einem Tanzabend, den die Schulband "5,5" gestaltete, fand ein gelungener Festtag gegen 24 Uhr seinen Abschluss.

Der Bürgerverein Möckern/Wahren wünscht dem Lehrerkollegium weiterhin frohes und erfolgreiches Schaffen.

Text: Karl-Heinz Kohlwagen, BV



MAHLO
Elektrotechnik GmbH

wünscht seiner Kundschaft ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Radefelder Straße 10
04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 5 64 68 11
Fax: 0341 / 5 64 68 12

**PHYSIOTHERAPIE
UND
MANUALTHERAPIE**

Katharina Schwarzer
Elli-Vogt-Straße 8 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9106747 · pt-moeckern@gmx.de

Bild und Rahmen Benesch
• Einrahmungen • Wechselrahmen • Passepartouts
Kunstdrucke • Ölbilder • Radierungen

Mario Benesch
Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 - 18:00 Uhr

 **Friseursalon
Scheib**

Ihr Friseur für die ganze Familie
www.Friseur-Scheib.de

Friseur und Kosmetik
Zur Lindenhöhe 1 · 04158 Leipzig
Tel.: 03 41 - 461 66 04

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr

**Naturstein & Betonwerkstein
Burkhart Fritzsche
Betonstein- & Terrazzomeister**

**Anfertigung
Lieferung
Verlegung**



**Wand- & Bodenbeläge
Fensterbänke, Treppen,
Küchenarbeitsplatten usw.**

Pittlerstraße 30
04159 Leipzig
Tel.: 0341/4612349
Fax: 0341/26347068
Mobil: 0177 4612349

www.Freiraum-LE.de
Tel.: 0162/80 70 304

HAUS AM SEE

ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag
Montag bis Freitag 11 – 19 Uhr / Samstag und Sonntag 10 – 19 Uhr
Imbiss- und Getränkeangebot – abwechslungsreich und preiswert

✓ beschaulich im Grünen, direkt am Seeufer
✓ Kaminstubchen
✓ Tret- und Ruderboote für alle Altersgruppen

Ihr freundliches Gasthaus und Bootsverleih am Auensee

Sie suchen einen Ort für Ihre Feier? Unsere gemütliche Kaminstube und ein eigener Terrassenbereich stehen für Sie bereit (bis 30 Personen!).

Nach 128 Jahren

Im Jahre 2012 gab es die ersten „Gerüchte“ zu einem Bauvorhaben auf dem Grundstück Georg-Schumann-Str. 273. Diese bisherige Baulücke, die sich wie ein Bombenschaden auftrat, hat eine sehr interessante Vorgeschichte. Im Jahre 1877 kam der im Jahre 1830 in Drebach (Erzg.) geborene Tischlermeister Emil Scheffler nach Möckern. Kurz darauf heiratete er die aus Sayda (Erzg.) stammende Juliane Concordia Mäcke und bezog ein kleines Häuschen in der Nordwestecke des damals entstehenden Rittergutsparkes, die spätere Friedrich-Bosse-Str. 23. Dieses Haus bewohnte er bis zu seinem Tode im Jahre 1930,



Bild1: Die Georg-Schumann-Str. 273 im Dezember 1989 (Quelle: Archiv Kowlwagen)

Bild2: Der Neubau im November 2017 (Foto: K.-H.-Kowlwagen)

seine Witwe dann noch bis 1939. Nach 1945 befand sich darin eine Tierarztpraxis, Ende der 1980er Jahre wurde es abgerissen.

Scheffler baute im Jahre 1882, mit Genehmigung des Rittergutsbesitzers, eine Werkstatt an das kleine Haus und betrieb eine Möbeltischlerei. Aus dem Jahre 1887 stammt das folgende Inserat im Leipziger Dorfanzeiger:

„Gute, selbstgearbeitete Möbel, als: Schreibsecretäre, 1- und 2-thürige Kleiderschränke und Vertikows, Commoden, Coullissen-, Schreib-, Sofa-, Auszieh-, Näh-, Wasch-, Küchen- u. a. Tische, Küchen- und gestrichene Kleiderschränke, Spiegel, Stühle und Bettstellen empfiehlt preiswerth.

E. Scheffler, Tischler, Möckern, Wahrenscher Weg“

Ein anspruchsvolles Programm für eine so kleine Werkstatt !

In den folgenden Jahren erwarb Scheffler zwei Parzellen an der Halleschen Chaussee. Im Jahre 1889 stellte er den Bauantrag für ein zweigeschossiges Hinterhaus als Werkstatt auf einem der Grundstücke. Die Baugenehmigung wurde ihm erteilt unter der Auflage, dass innerhalb von 3 Jahren das Vorderhaus zu errichten sei. Allerdings geschah das erst einmal nicht.

Im Jahre 1893 stellte Scheffler für die Nachbarparzelle den Bauantrag für die Errichtung eines mehrgeschossigen Wohnhauses – es war der erste Hausbau für diesen Abschnitt der Georg-Schumann-Straße von der Slevogtstraße bis zur Wahrenschen Grenze. Das brachte den Möckernschen Gemeinderat in Bedrängnis, denn für diese Häuserzeile war bislang

weder eine Baufluchtlinie festgelegt noch war die Entwässerung geklärt worden. Das wurde nun in Eile nachgeholt. 1894 war das Haus fertiggestellt (die jetzige Nr. 271). Erst im Jahr 1905 stellte Scheffler den Bauantrag für die Errichtung des Vorderhauses zu seinem Werkstattgebäude. Dieser Antrag wurde allerdings abgelehnt, weil der verbleibende Hofraum nicht die in den Bauvorschriften geforderte Tiefe hatte.

Im Jahre 1910 – Möckern war inzwischen nach Leipzig eingemeindet – wurde festgestellt, dass Scheffler auf dem freien Grundstück zwei offene Schuppen ohne Genehmigung errichtet hatte. Die Stadt verlangte den Abriss. Daraufhin beantragte Scheffler die nachträgliche Genehmigung, die nach vielem Hin und Her erteilt wurde. Allerdings war damit die Bedingung verknüpft, dass er endlich den für sein Grundstück noch fälligen sogenannten Klärkostenbeitrag bezahlen sollte – was nach langem Zögern endlich geschah.

Nach 1919 waren in dem Hintergebäude außer der Tischlerei verschiedene Werkstätten untergebracht – Stofffarben, Tapetenleisten, Elektroanlagen. 1923 übernahm der Tischlermeister Ernst Hoffmann das Grundstück und eröffnete eine Möbelhandlung. Das war vermutlich der Zeitpunkt, an dem an der Straßenfront eine Verkaufseinrichtung entstand. In den 1960er Jahren übernahm der Konsum das Möbelgeschäft, verlegte es allerdings später in die Georg-Schumann-Str. 272.

Im Jahre 1949 hatte Siegfried Oelsner in

Möckern eine Werkstatt für die Fertigung von Rundfunkgeräten eröffnet, später wurde der mehrmals mit Messegold ausgezeichnete Plattenspieler „Soletta“ gebaut. Das geschah allerdings im Eckhaus Nr. 252, in den Räumen einer ehemaligen Gaststätte. Ende der 1960er Jahre bezog man die Räumlichkeiten der Nr. 273 mit ein.

1972 wurde im Zuge der „sozialistischen Umgestaltung“ der DDR-Wirtschaft das florierende Unternehmen enteignet. Zuerst als VEB Heimelektronik geführt, kam es später als namenloser Betriebsteil zu wechselnden Kombinat. Ende der 1980er Jahre gehörte es zum Kombinat RFT Nachrichtenelektronik „Albert Norden“.

1990 übernahm Frank Oelsner, der Sohn des Unternehmensgründers, die Räumlichkeiten in der Georg-Schumann-Str. 273 und gründete ein Einzelhandelsgeschäft für Fernseh-, Rundfunk-, Foto- und Haushaltstechnik. 2008 wurde das Geschäft aus Altersgründen geschlossen. 2012 erwarb ein Investor das Grundstück, zusammen mit der ehemaligen Friedrich-Bosse-Str. 6 (vgl. Viadukt Nr.120). Zunächst wurde das Hintergebäude entkernt und umgebaut, wobei es einen Zugang zur Friedrich-Bosse-Str. erhielt. Mit dem kürzlich fertiggestellten Neubau der Georg-Schumann-Str. 273 bietet sich den Blicken der Passanten nunmehr eine geschlossene Häuserfront dar – eine späte Genugtuung für den Möckernschen Gemeinderat von 1889.

Text: Ulrike Kowlwagen

Was sich in letzter Zeit im Stadtbezirk Nordwest getan hat

In den letzten Jahren hat sich die Stadt um wesentliche Veränderungen im Stadtbezirk Nordwest bemüht, und man hat sich daran gewöhnt, dass viele Häuser rekonstruiert wurden, dass sich das Straßenbild "aufgehellt" und freundlicher gestaltet hat. Es erscheint also an der Zeit, einmal eine Übersicht über bisher getroffene Maßnahmen aufzustellen.

Von der Stadtverwaltung wurde großes Augenmerk auf die Georg-Schumann-Straße gelegt, die mit einer Länge von 5,46 km die längste Straße Leipzigs ist. Es wurde das Magistralenmanagement ins Leben gerufen, ein Team von 3 Mitarbeitern mit Sitz im Infozentrum (Georg-Schumann-Str. 126), die sich ausschließlich um die Belange dieser Straße kümmern. Von hier wurde die Umgestaltung der Georg-Schumann-Straße von der Bundesstraße 6 in eine Einkaufs- und Wohnstraße intensiv begleitet. Dabei gab es Unterstützung bei der Bildung des Unternehmertreffs, des Frauennetzwerkes Leipzig-Nord, der Gründung des Fördervereins Georg-Schumann-Straße, des Projektes „Möckern in Aktion“ und nicht zuletzt bei der „Nacht der Kunst“, die 2017 bereits zum achten Male stattfand. Das Magistralenmanagement nahm Einfluss auf die Belebung der Georg-Schumann-Straße, indem es sich mit Hauseigentümern zusammensetzte, um sie zur Gebäudesanierung anzuregen und damit den Leerstand in der Straße zu senken. Dabei lag ein besonderes Augenmerk auf der Wiederbelebung ehemaliger Ladengeschäfte. Dass die Förderpraxis in Sachsen diesem Bemühen leider entgegensteht, wovon besonders die Beseitigung vieler ehemals prägender Eckkläden zeugt, kann man leider nur bedauernd zur Kenntnis nehmen.

Das Stadtbild wurde durch die Neugestaltung des Huygensplatzes, des Renftplatzes

und des Möckernschen Marktes erheblich aufgewertet. Durch die Anpflanzung von insgesamt 95 Bäumen an der Georg-Schumann-Straße, Laubestraße, auf dem Huygensplatz und dem Möckernschen Markt wurde die Lebensqualität ebenso merklich verbessert, wie durch die Aufstellung zahlreicher Fahrradbügel. Die Straßenmarkierung auf der Georg-Schumann-Straße, die mit geringem finanziellem Aufwand den Verkehr neu regelt, wurde und wird jedoch immer sehr unterschiedlich bewertet. Besondere Aufmerksamkeit erregten die Straßenbauarbeiten, weil die durch die notwendigen Umleitungen verlängerten Wegestrecken erhebliche Erschwernisse mit sich brachten. Das betraf die Baumaßnahmen in der Georg-Schumann-Straße von der S-Bahn-Brücke bis zur Huygensstraße und vom Viadukt bis zum Rathaus Wahren sowie die Arbeiten zur Straßenentwässerung zwischen Wartenburgstraße und Pittlerstraße (Straßengraben). In der Stahmelner Straße wurden die Grundleitungen erneuert, im nächsten Jahr soll dort die Straßendecke erneuert werden.

Noch ein paar Anmerkungen zur derzeit größten Straßenbaustelle im Stadtbezirk Nordwest – die Slevogtstraße. Im Vorfeld waren im Umfeld bereits sämtliche Versorgungsleitungen ertüchtigt worden. Jetzt wird zwischen Diderotstraße und Blücherstraße die Straße komplett neu gebaut. Auf beiden Straßenseiten werden Rad- und Gehwege angelegt, die gesamte Straßen-

beleuchtung wird erneuert. Der Kreuzungsbereich Slevogt-, Hans-Beimler- und Yorckstraße erhält eine neue Ampelanlage mit Blindensignal und Leitsystem. Die Fußgängerampel Diderotstraße wird blindengerecht nachgerüstet, und auf der Kreuzung Blücher- und Slevogtstraße erhält die nördliche Zufahrt eine Querungshilfe. Außerdem sollen an allen Straßeneinmündungen die Bordsteine abgesenkt werden und die Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut werden. Am Zugang zur Kleingartenanlage "Frohe Stunde" werden 7 Stellplätze für PKW angelegt und als Ersatz für den wegfallenden Lärmschutzwall wird eine begrünte Lärmschutzwand errichtet. Für die 30 gefälltten Bäume ist die Pflanzung von 37 Säuleneichen vorgesehen.

Damit durch die bei diesen umfangreichen Baumaßnahmen erforderlichen Umleitungen nach Möglichkeit kein Chaos entsteht, hat man sich entschieden, die Arbeiten in zwei Etappen so auszuführen, dass jeweils nur eine halbseitige Straßensperrung nötig



Heiko Häbler
Autoservice und Selbsthilfwerkstatt
Am Börnchen 3
04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 461 59 89 · www.hug-autoservice.de

- Service rund ums Auto
- Reifenservice, Autoglas
- Vorführungen HU / AU



*Das Jahr neigt sich dem Ende zu.
Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu bedanken.*

Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr.



E-Mail: iff@therapaedica.de
Tel: 0341. 55 01 88 17



Firma Doberschütz
Blitzschutzanlagenbau

Neuanlagen - Revision - Reparatur
Antennenerdung - Überspannungsschutz

Defoestr. 32 - 04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 9 11 90 61
Fax: 0341 / 9 12 64 46

Unseren Kunden
 ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes neues Jahr



Die neue Lärmschutzwand vor der „Frohen Stunde“ – kaum fertig, schon besprüht.
Foto: Karl-Heinz Kohlswagen

ist. Die Arbeiten der einzelnen Rechtsträger – Kommunale Wasserwerke, Stadtwerke Leipzig, Stadtbeleuchtung und Verkehrs- und Tiefbauamt – wurden bisher planmäßig durchgeführt, so dass die Baustelle im Plan liegt. Nur als ein Beispiel für den erheblichen Aufwand, der erforderlich ist: von den KWL wurden 190 m Trinkwasserleitungen, 70 m Misch- und 140 m Regenwasserkanal sowie ein Staukanal saniert.

Die westliche Straßenseite soll bis Ende November fertiggestellt sein. Danach ist eine Winterpause bis Mitte März vorgesehen, nach der die östliche Straßenseite in Angriff genommen wird. Die Beendigung der Gesamtbaumaßnahme ist für September 2018 vorgesehen.

Bisher nutzten täglich rund 300 Radfahrer und mehr als 9.600 Kraftfahrzeuge die Slevogtstraße – trotz Schlaglöchern und Bodenwellen. Verkehrsexperten prognostizieren, dass sich das Verkehrsaufkommen auf der Slevogtstraße bis 2025 auf täglich

12.000 Fahrzeuge erhöht und damit eine Entlastung der Georg-Schumann-Straße eintreten wird.

Mit der Fertigstellung der Slevogtstraße wird der Schulweg für die Schüler der 69. Grundschule „Wilhelm Hauff“ wesentlich sicherer, und auch für Radfahrer verliert die Straße durch den beidseitigen Radweg ihren Schrecken.

Die Kosten des Projektes werden mit insgesamt 2,4 Millionen Euro veranschlagt, wobei die Stadt mit 1,6 Millionen Euro Fördermitteln rechnet.

Hoffen wir, dass die Bauarbeiten weiterhin zügig vorangehen, dass also auch die Belastungen durch die Umleitung planmäßig beendet werden.

Soweit eine Aufstellung von im Stadtbezirk Nordwest durchgeführten vielfältigen Aktionen und Maßnahmen, die jedoch auch nicht annähernd den Anspruch auf Vollständigkeit erheben kann.

Text: Karl-Heinz Kohlswagen, BV

Veranstaltungen im ANKER

DER ANKER

Renftstraße 1 - 04159 Leipzig
Tel.: 0341/ 9128327
www.anker-leipzig.de
e-mail: info@anker-leipzig.de

Infopoint - Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

MusikKneipe

- 05.12.17 **Klinge & Co.**
- 12.12.17 **László & Co.**
- 19.12.17 **Joe F. & Freunde**
- 31.12.17 **SilvesterKneipe Take it Naked**
- 02.01.18 **NeujahrsKneipe László**
- 09.01.18 **Wild Flowers**
- 16.01.18 **Thomas Langrock**
- 25.01.18 **Kai Madlung solo**
- 30.01.18 **Maria Schüritz**
- 06.02.18 **Klinge & Co.**
- 13.02.18 **Feeling Blue**



Uwe Hassbecker (SILLY)

Konzerte

- 14.12.17 **Talk & Musik „70 Jahre Amiga“
Angelika Mann „die Lütte“ &
Uwe Hassbecker (SILLY)**
Alte Börse am Naschmarkt
- 16.12.17 **Dirk Zöllner
Neues Buch „Affenzahn“
musikalische Lesung**
ANKER
- 17.12.17 **Holly Loose (Letzte Instanz)
Loose liest... von Weihnachten!
musikalische Lesung**
ANKER
- 14.01.18 **Die 3HIGHligen
André Herzberg,
Dirk Michaelis,
Dirk Zöllner**
Kongresshalle am Zoo

Tipp

Breakdance ab 8 Jahre
dienstags 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Lernt die Grundschritte der Breakdance-Elemente, entwickelt einen eigenen Tanzstyle und versucht euch in den sogenannten Breakdance-Battles gegenseitig herauszufordern und zu überbieten. Die erste Trainingseinheit ist zum Kennenlernen kostenfrei! Ort: ANKER Interim, Gustav-Kühn-Str. 8, 04159 Leipzig

Friseursalon

Bierbaum

geöffnet: Mo – Fr 9 – 19:30 Uhr, Sa 8 – 13 Uhr

Knopstr. 17 04159 Leipzig Tel.: 0341 / 901 11 04

Friseursalon / Nagelstudio / Kosmetik

*Weihnachten
gerupft
preisgemästet
Lieder gänse-
schmalzig
geschnatterte Grüße*

*Jürgen Riedel
Lyriker*



Der Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig e.V. stellt sich vor

Der Freundes- und Förderverein unterstützt den Zoo Leipzig bei der Realisierung seiner Umwelt-, Natur- und Artenschutzaufgaben auf der Grundlage der „Welt-Zoo- und Aquarium-Naturschutzstrategie“.

Seit der Gründung im Jahr 1965 durch den damaligen Zoodirektor Prof. Dr. Siegfried Seifert entwickelte sich der Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig e.V. zu einem der bedeutendsten Vereine und mit ca. 1.300 Mitgliedern auch zu einem der größten Vereine der Stadt Leipzig.

Dank des Engagements aller Vereinsmitglieder, zahlreicher Unternehmen und Bürger konnte der Verein bis heute über 6 Millionen Euro an den Zoo Leipzig übergeben.

Vereinsleben

Der FFV ist mehr als eine Spendensammelstelle. Vielmehr haben sich Gleich-



Scheckübergabe an den Zoo li. kaufm. Leiter André Synnatzschke re. Präsident des FFV, Konsul Michael Weichert

gesinnte zusammengefunden, um gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten. So haben sich Vereinsmitglieder zu einer Interessengemeinschaft „Asien“ und „Afrika“ sowie Fotografie zusammen getan. Ziel ist es, sich zu thematische „Mitgliedernachmittagen“ zu treffen, dabei Wissenswertes über die Zootiere

zu erfahren oder auch andere Zoos zu besuchen. Es wurden Workshops organisiert, in denen die Mitglieder bei vielfachen Aktionen ihr Wissen und ihre Begeisterung für die Tiere unter Beweis stellten. Unterstützung erhalten die Aktiven jeder Zeit von den Kuratoren und



Eröffnung der Himalayaanlage
Der FFV übergibt einen Scheck an Prof. Dr. Jörg Junhold (mitte)
li: Dr. Peter Bachmann, Vizepräsident
re: Corinna Lentz, Vizepräsidentin








Rittergutsstraße 11 – gegenüber der Kirche Wahren

Homepage: www.fachwerk-wahren.de
 Mail: info@fachwerk-wahren.de
 Öffnungszeiten: Mi., Do 17.30 – 22.00 Uhr
 Fr., Sa. 14.30 – 22.00 Uhr
 So. 11.30 – 18.00 Uhr*
 (*Küchenschluss Sonntag 17.00 Uhr)
 Mo und Di geschlossen
 Telefon: 0341 / 46 37 63 17

Ein ereignisreiches Jahr klingt aus.

Wir wünschen unseren Gästen eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.








den Tierpflegern des Zoos Leipzig. Das Team der „Ehrenamtler“ ist groß. Zu zahlreichen Veranstaltungen im und auch außerhalb des Zoos präsentiert sich der Verein mit einem Informationsstand. Ehrenamtliche Helferinnen/ Helfer nehmen sich dabei an vielen Wochenenden die Zeit, auch den kleinen Besucher mit „Tiergesicht schminken“ oder mit dem Dreh am Glücksrad eine Freude zu bereiten. Helferinnen und Helfer sind hier immer herzlich willkommen.



Delegierte der Vereine zur GDZ Tagung in Hannover

An den regelmäßig stattfindenden "Vereinsstammtisch" können alle interessierten Mitglieder als auch "Nichtmitglieder" teilnehmen. In geselliger und ungezwungener Runde findet ein Austausch über Aktuelles, Gutes, Schlechtes, also über alles was uns zum Vereinsleben bewegt, statt.

Gemeinschaft Deutscher Zooförderer

In vielen deutschen aber auch außerdeutschen Städten haben sich für die dortigen Zoos Fördervereine gebildet. Alle eint ein Ziel, die Zoos als Stätte der Erholung, Bildung und des Tier- und Artenschutzes zu unterstützen. Der FFV ist seit 1997 Mitglied der Gemeinschaft Deutscher Zooförderer. Um die Zusammenarbeit zwischen diesen Fördervereinen zu pflegen und zu vertiefen, werden auf regelmäßigen Treffen aktu-

elle Fragen und Probleme der Zoos und Vereine diskutiert und besprochen. Die ehrenamtlich tätigen Präsidiumsmitglieder nehmen regelmäßig an diesen Treffen teil.

Ob Studienreisen in andere Zoos, interessante Vorträge, Blicke hinter die Kulissen oder Teilnahme an der Arbeit der Interessens- und Arbeitsgemeinschaften, Mitglied im Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig zu sein ermöglicht es, Spannendes zu erleben.

Kontakt:

Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig e. V.
Pfaffendorfer Str. 29
04105 Leipzig

Fotos:

Barbara Rainer, Stefan Fuchs, Stefan Witt, Harald Egert
Texte: Ute Richter
Geschäftsführerin



Gestalteter Kalender der IG Foto



NEU Schuhreparaturen!

SUSI'S
SCHUHHAUS

Das Spezialgeschäft für
Unter- und Übergrößen

Bei uns kommt keiner zu kurz – und auch die Kleinen kommen ganz groß raus. Wir führen Damengrößen 32–46 und Herrengrößen 38–52 sowie Kinderschuhe in den Größen 18–41

Sie finden uns:

in der Georg-Schumann-Str.166 und im Leipzig-Mockau-Center
04159 Leipzig · Tel.: 0341-911 02 36 04357 Leipzig · Tel.: 0341-602 47 76

20 Jahre
Schönheitssalon „Relax“

Vielen Dank für Ihre Treue

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und für 2018 viel Glück und Gesundheit.
Meiner lieben Kundschaft danke ich für Ihre Treue.
Kerstin Berholz



Faradaystr. 8 · 04159 Leipzig
Telefon: 911 13 69

Interview mit Herrn Ralf Stubert, Fleischermeister

108 Jahre Fleischerei-Tradition

Etwas unscheinbar im Hinterhof der Linkelstraße 18 gelegen, führt Fleischermeister Ralf Stubert seit über 26 Jahren einen Familienbetrieb mit großer Tradition und gutem Ruf im Stadtteil Wahren. Der Fleischerei-Großhandel Ralf Stubert hat sich vor allem auf die Produktion von Grillwaren wie Schweinesteaks, Sächsischen Bratwürsten oder Frikadellen spezialisiert. Ein Gespräch über Tradition, Ziele und die Perspektive für die Stadtteile Möckern und Wahren.

Die Fleischerei Stubert kann auf eine über hundertjährige Tradition in Wahren zurückblicken. Gewähren Sie uns einen kleinen Blick in die Firmen-Geschichte?

Ralf Stubert: Tatsächlich reicht die Geschichte bis ins Jahr 1909 zurück. Damals hat mein Uropa Josef in der damaligen Fuchs-Nordhoff-Straße, die heute Friedrich-Bosse-Straße heißt, eine Fleischerei gegründet. Die lief so gut, dass daraus kurz nach dem Ersten Weltkrieg im Jahr 1919 drei Geschäfte wurden. Neben dem in der Nordhoffstraße, kam eines in Lindenthal von Franz Stubert dazu und das andere entstand in der Linkelstraße – dort, wo ich auch heute noch arbeite. Mein Opa Johannes, der bei seinem Vater gelernt hatte, übernahm es 1936.

Und wie ging es dann weiter?

Später übernahm mein Vater Horst das Geschäft und führte es bis 1983. Auch ich habe schon als Kind zusammen mit meinen drei Brüdern geholfen, auch meine Oma stand hinter der Theke. Ich bin also schon früh eingebunden gewesen in das Geschäft und so war mir auch ziemlich schnell klar, dass ich bei meinem Vater in die Lehre gehen würde. Als ich diese abgeschlossen hatte, musste mein Vater das Geschäft ge-



Steckbrief:

Geboren: 18.12.1964 in Leipzig
 Familienstand: verheiratet
 Kinder: 1 Sohn
 Wohnort: Leipzig

sundheitsbedingt schließen. Ich kann mich noch gut an die langen Schlangen vor dem Geschäft erinnern und an die glücklichen Gesichter der Leute, wenn sie eines der besonderen Stücke Fleisch kaufen konnten.

Und wann haben Sie selbst das Ruder übernommen?

Ich selbst habe mich kurz nach der Wende entschieden, zusammen mit einem Kollegen den Betrieb wieder zu eröffnen. Ich wollte etwas aufbauen und die Tradition in Wahren an dieser Stelle fortführen. Nachdem ich – noch zu DDR-Zeiten bei meinem Onkel Franz in Lindenthal – den Meister gemacht hatte, war dieser Schritt 1991 die logische Konsequenz. Es war ein schwieriger Start und zu Beginn fiel es schwer, sich zu etablieren. Wir wollten uns eine Nische suchen und haben uns bewusst auf ein kleines Sortiment konzentriert.

Wie läuft der Betrieb heute?

Mittlerweile betreibe ich die Firma alleine, ohne Angestellte. Durch das kleine Sortiment, das sich auf Grill- und Wurstwaren konzentriert, liegt mein Hauptaugenmerk auf den Monaten März bis Oktober, wenn die Grillsaison läuft. Viele Kunden kaufen dann die Waren für ihre Grillpartys. Vor allem die Schweinesteaks, die Sächsische Bratwurst, für die ich auch schon einen

DLG-Preis in Gold bekommen habe, oder auch Frikadellen sind dann sehr nachgefragt.

Wie hat sich die Kundschaft seit Anfang der Neunziger verändert?

Ich habe den Fokus auf Angebote für Veranstalter von größeren Festen wie Gartenfeiern oder Osterfeuern gelegt. Aber auch viele private Kunden kommen zu mir, die sich für das Wochenende einfach mit Steaks, Leberkäse oder auch Bockwürsten eindecken wollen. Generell sind die Kunden heutzutage anspruchsvoller und eher daran orientiert, nicht alles im Supermarkt zu kaufen. Sie freuen sich meiner Meinung nach, wenn sie Produkte kaufen können, die sie nicht überall, sondern nur bei mir bekommen. Dass sich das herumspricht, freut mich natürlich besonders.

Was wünschen Sie sich für Stadtteile Möckern und Wahren aus Sicht eines Klein-Unternehmers?

Ich kenne die Stadtteile noch als ich klein war. Da war es viel lebendiger, viele verschiedene Geschäfte luden die Menschen ein, zu quatschen, zu kaufen und zu probieren. Ich würde mir wünschen, wenn dies wenigstens teilweise wieder zurückkehren würde. Viele kommen aus dem Urlaub in südlichen Ländern zurück und schwärmen von kleinen Geschäften, in denen sie individuelle Sachen kaufen können und machen dies zu Hause nur im Supermarkt. Zudem wäre es schön, wenn sich beispielsweise auf der Georg-Schumann-Straße noch mehr unterschiedliche Gewerbe etablieren könnten, die nicht alle auf die Karte Schnellimbiss setzen.

Wie stellen Sie sich die Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden und Institutionen im Stadtteil vor?

Man könnte dort über eine bessere Kommunikation sprechen, vor allem zwischen Ämtern und Gewerbetreibenden. Dabei denke ich zum Beispiel an Baumaßnahmen und andere Beeinträchtigungen, die man früher und transparenter ankündigen könnte, damit man sich darauf einstellen kann. Die Stadt hätte – etwa bei den Maßnahmen auf der Georg-Schumann-Straße – meiner Meinung nach überlegen können, durch zügigere Baumaßnahmen die Bauzeit zu reduzieren. Das wäre denke ich vielen in Wahren entgegengekommen.



Schaufenstergestaltung im Geschäft seines Großvaters Weihnachten 1952 in der Linkelstraße

Interview...

Wie spannen Sie aus, wenn Sie nicht mit Ihrem Betrieb beschäftigt sind?

So viel Zeit für Hobbys bleibt zwar nicht, aber wenn, dann fahre ich gern Fahrrad. Im Sommer zum Beispiel an den Cospudener See, das ist eine schöne Strecke. Aber auch Kino und Fußball – egal, ob vor dem TV oder im Stadion – mag ich gern.

VIADUKT dankt für das Gespräch und wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2018.

(Das Gespräch führte Joachim Poznanski, Mitglied des BV)

Achtung „Hundehasser“ unterwegs

In der letzten Zeit häufen sich in der Yorckstraße und Blücherstraße Funde ausgelegter Köder in Wurst oder rohem Schinken mit Nägeln, Schrauben und- etc. siehe Foto



Beispiel von einem Hundeköder

Hunde, welche diese Köder fressen, leiden höllische Qualen, versterben oder müssen aufwendig operiert werden.

Die Tiere müssen leiden, obwohl sie völlig unschuldig sind und ebenso die Besitzer.



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Freude und Glück für das Jahr 2018!

Neben einer großen Auswahl an passenden Geschenken oder einem individuellen Gutschein zum Fest haben wir ein besonders Angebot für Gesundheitsbewusste:

Verschenken Sie die Vorteile unserer **GOLD - Karte!**

Der Inhaber erhält im ganzen Jahr 2018 neben vielen zusätzlichen Serviceleistungen auf alle Einkäufe in unseren beiden Apotheken **12% Rabatt***.

(*Die GOLD - Karte kostet für 1 Kalenderjahr nur 25 Euro. Vom Rabatt ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Sonderangebote. Keine Kombination mit anderen Rabatten möglich. Gültig bis 31.12.2018. Teilnahmebedingungen in unseren Apotheken.)

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

APOTHEKE  VIADUKT

Georg-Schumann-Str. 290
04159 Leipzig
Tel: 0341 - 918 85 45

Öffnungszeiten
Mo - Sa 08.00 bis 20.00 Uhr

APOTHEKE MÖCKERN

Knopstraße 21
04159 Leipzig
Tel: 0341 - 910 75 45

Öffnungszeiten
Mo - Fr 08.00 bis 18.30 Uhr www.apotheke-in-leipzig.de



Wie bitten deshalb die Bevölkerung aufmerksam zu sein und falls Köder gefunden werden, Ort und Zeit zu notieren, eventuell zu fotografieren.

Meldung darüber nimmt das Polizeirevier Nord Tel.: **0341- 59 350**

entgegen oder wenden Sie sich an den Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,

Georg-Schumann-Straße 294, 04159 Leipzig, Tel.: **0341- 90 11 781**.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und hoffen auf diesem Wege den oder die Täter finden.

*Marion Bauer, Vorstandsmitglied
BV Möckern/Wahren e.V.*

MÖBELSPEDITION MICHAEL FABIG GMBH

Ihr Spezialist seit 1900 in Leipzig!

- Möbeltransporte
- private Umzüge europaweit
- Büroumzüge
- Wechselbrückenumzüge
- Klavier- und Flügeltransporte
- Montageleistung/ Packerleistung
- Trageleistung/ Entladehilfe
- Einlagerung/ Entsorgung
- Versicherung
- Errichtung einer Halteverbotszone
- firmeneigene Tischlerei/ Küchenmontage

Kirschbergstraße 31 · 04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 901 14 74 · www.fabig-umzug.de · info@fabig-umzug.de

*Wir wünschen unserer
werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Neues Jahr!*



14. Lindenthaler Silvesterlauf



31. Dezember 2017

Start & Ziel: Sportplatz Lindenthal

Gartenwinkel 4, 04158 Leipzig



Anmeldung ab 10 Uhr vor Ort

Startgebühr: 3,00.-€

Kinder bis 12 Jahre frei

Start: 11 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Neues aus der Bibliothek Gohlis



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Viadukt,

die Vorweihnachtszeit ist in vollem Gang und auch dieses Jahr bietet Ihnen die Bibliothek Gohlis wieder viele Möglichkeiten, das Weihnachtsfest auf ganz besondere Weise zu gestalten. So finden Sie in unserem Bestand natürlich eine große Auswahl an Büchern mit den besten Rezepten für Weihnachtsplätzchen und Weihnachtsbraten sowie vielen kreativen Ideen für individuelles Gestalten, Dekorieren und Verschenken.

Oder kommen Sie doch einfach zum großen vorweihnachtlichen Fröbelsternbasteln zu uns. Am **Donnerstag, den 14.12.2017, um 16 Uhr** entstehen in der Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ wunderschöne Fröbelsterne nach ausführlicher Anleitung. Mitmachen kann jeder mit ein bisschen Geschick (und Geduld), vom Schulkind bis zum Senior. Auch für Fortgeschrittene gibt es kreative Faltideen. Für kleine Kinder liegen einfache Basteleien und Ausmalbilder bereit. Das Material wird gestellt, eigenes Bastelpapier kann aber natürlich mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei. Da die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Das Team der Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ wünscht Ihnen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit.

An dieser Stelle möchten wir Sie bereits jetzt auf eine Veranstaltung im kommenden Jahr aufmerksam machen. Am **Donnerstag, den 01.02.2018, um 19.00 Uhr** begrüßen wir Jörg Hertel bei uns in der Bibliothek. Der „Weltenerzähler“ hat sich diesmal auf die Jagd nach den Hinterlassenschaften menschlichen Daseins begeben. Man findet sie auf nahezu allen Kontinenten. „Geisterstädte“! Verlassene Bauten, leere Plätze, Zeugnisse vergangener Epochen. Diese morbide Atmosphäre verspricht extrem spannende Geschichten und ausdrucksstarke Fotomotive. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Anmeldung für LeipzigPass-Inhaber ist ermäßigt.

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr können die Bibliothek kostenlos nutzen.

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“
Stadtteilzentrum Gohlis
Georg-Schumann-Str. 105 · 04155 Leipzig
Tel.: 0341 / 123 5255

E-Mail: bibliothek.gohlis@leipzig.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10–19 Uhr;
Mi, 15–19 Uhr



gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

Kulturhaus „Sonne“

„Nußknacker und Mausekönig“
Theater mit Kindern für Kinder



17.12.2017 um 16.00 Uhr
18.12.2017 um 09.00, 11.00 und 14.00 Uhr

Zauber der Travestie 2018



DAS Original!
Kartenvorbestellung
für die
Vorstellung
am 7. Nov 18
jetzt möglich

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz,
Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837
Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de
Informationen und Karten online bestellen:
www.sonneschkeuditz.de, www.schkeuditz.de

**Friseursalon
Großmann**



wünscht seinen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr!

Inh. K. Buchwald / Georg-Schumann-Str. 294
04159 Leipzig Tel.: 0341 / 911 08 30

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 9 - 18 Uhr / Di 9 - 19 Uhr
Do 9 - 19.30 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr



Minerva - Apotheke
Inhaber Dr. Kristina Matthes



*Unser Team wünscht
Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!*

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341/4 61 45 11 · Fax: 4 61 23 64

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr
www.Leipziger-Stadtinfo.de



*Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag den
Mitgliedern des Bürgervereins*

Im Monat Januar

Herr Dr. Ulrich Stein	08.01.
Frau Heike Manuela Engel	25.01.
Herr Hermann Keil	31.01.

Im Monat Februar

Herr Hans-Jörg Hain	07.02.
Frau Brigitte Ewstatiew	07.02.
Frau Angelika Poznanski	07.02.
Herr Gerhard Sommerfeld	16.02.
Frau Erika Klippel	20.02.
Herr Dirk Knorn	21.02.
Herr Birk Roßner	28.02.



E-Junioren des SV Victoria 90 Leipzig kurz vor der Herbstmeisterschaft

Die E-Juniorenmannschaft des SV Victoria 90 Leipzig stehen am Ende der Meisterschaftsrunde mit 5 Punkten Vorsprung bei noch zwei ausstehenden Spielen vor dem Staffelsieg. In der 2. Kreisklasse wird nur eine Runde gespielt.

Im Frühjahr wird neu eingeteilt. Nach 9 ausgetragenen Meisterschaftsspielen haben die Victorianer ein Torverhältnis von 104 zu 21 und alle 9 Spiele gewonnen.

Die Torschützertabelle führt Maximilian Zoch mit 32 Toren an, gefolgt von Luis Böhme mit 23 Toren. David Yeremeyev steht mit 15 Treffern ebenfalls unter den besten Torschützen dieser Staffel im führenden Bereich.

Der Vater des Torschützenbesten Maximilian, Roger Zoch hat in den zurückliegenden Jahren ein homogenes Team geformt und durch gute Trainingsarbeit großen Anteil am Erfolg. Sein Co.-Trainer Tommy Böhme unterstützt ihn damit sehr zuverlässig.

Alle Spieler sind mit großer Begeisterung dabei und feiern die Siege wie die Profis. Für die Betreuung der Mannschaft zeichnet sich Birgit Zoch verantwortlich. Sie sorgt sich liebevoll um alle Belange der kleinen Kicker.



Mannschaftsfoto der E-Junioren des SC Victoria Leipzig
Foto: Verein

Wer Lust hat sich diesen tollen Team anzuschließen, der kann montags ab 16:30 Uhr Sportanlage Wettinbrücke oder mittwochs 17:15 bis 18:45 Uhr in der Sporthalle 35 Virchowstraße 4 am Training teilnehmen und bei Lust am Fußball sich unserem Verein anschließen.

Wir freuen uns auf euch. Für die nächsten Tage eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018 bei bester Gesundheit.

Text: G. Urmonett

Das LEZ informiert...

Kompetent und engagiert beraten die Mitarbeiter des Leipziger Erwerbslosenzentrums (LEZ) e. V. in der Zschocherschen Str. 48 a (Elster-Passage, 3. Etage) arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Bürger der Stadt – individuell, anonym und kostenfrei. **Geöffnet:** Mo. bis Do. von 9-17 Uhr und Freitag von 9-14 Uhr.

Informationsveranstaltungen I. Quartal 2018 (Auswahl)

Mittwoch, 10.01.2018, 14:00 Uhr
Trau Dich – Fahr Auto. Mehr Chancen auf dem Arbeitsmarkt mit PKW.

Donnerstag, 11.01.2018, ab 09:00 Uhr
Rentenberatung

Donnerstag, 25.01.2018, 14:00 Uhr

Aktuelle Informationen zum ALG II
Donnerstag, 08.02.2018, ab 09:00 Uhr
Rentenberatung

Mittwoch, 14.02.2018, 14:00 Uhr
Trau Dich – Fahr Auto. Praxistraining in einer VW-Werkstatt unter fachmännischer Anleitung: (Voranmeldung im LEZ erforderlich; **Tel.: 0341/4 20 67 62**).

Mittwoch, 14.03.2018, 14:00 Uhr
Trau Dich – Fahr Auto
Mehr Chancen auf dem Arbeitsmarkt mit PKW.

Referent: Fahrchulexperte Herr Wolfgang Röder

/13/ VIADUKT / Nr. 152

SORGLOS - REISEN
Ihr individueller Reiseveranstalter

Ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes Neues Jahr
wünschen Ihnen
**Annegret Rese und
Tilo Neubert**

Vielen Dank für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.

2018 gibt es wieder viele neue
Reiseziele bei **SORGLOS - REISEN**,
z.B. die Holsteinische Schweiz und der Lago Maggiore.
Auch sind nun für Radfahrbegeisterte Reisen im Angebot!

Pro Reisegruppe max. 8 Personen

Das neue Reiseprogramm für 2018 ist da!!!
Anfordern unter **Tel.: 0341 / 9124367**
04159 Leipzig, Falladastr. 27

Am 16.01. und 03.02.2018 Fahrt ins „Blaue“ für 24,95 €
zum Ausprobieren! Inkl. Haustürtransfer, Kaffee und Kuchen.

Inhaberin: Elke Straube
PflegeTeam Nord
☎ 0341 / 231 61 24

Georg-Schumann-Str. 258 04159 Leipzig
info@pflegeteam-le.de | Fax: 0341/2316125
www.pflege-team-le.de

PHYSIOTHERAPIE
DANIEL MOHR

Praxis für Physiotherapie - Daniel Mohr
Georg-Schumann-Straße 309 · 04159 Leipzig

Telefon: (0341) 912 43 70
Fax: (0341) 351 40 12
Internet: www.physio-mohr.de
E-Mail: praxis@physio-mohr.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8.00-19.00 Uhr
Fr: 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

 **Pielberg**
RAUM AUSSTATTUNG

**Fensterdekoration
Fußboden · Polsterei**

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. 9.00-18.00 Uhr
Mi. Fr. 9.00-15.00 Uhr

Georg-Schumann-Str. 314
04159 Leipzig
Tel.: 0341 - 462 18 57 · Fax: 462 22 96
Handy: 0178 - 663 64 18
Mail: spielb@gmx.de

Spendenaufruf!

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden und Zuwendungen:
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.
Sparkasse Leipzig:
IBAN: DE 84 860 555 921100454094
BIC: WELADE 8 L XXX

**UNABHÄNGIGES
VERSICHERUNGSBÜRO**

Gisela Sandring
Pferdnerstr. 10 · 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 49 · Mobil 0178 461 22 49
E-mail: gisela.sandring@t-online.de
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung

Auwaldstation Leipzig

**Termine
Auwaldstation Leipzig**

Öffnungszeiten: täglich 9.00 - 16.00 Uhr
04159 Leipzig · Schlossweg 11
Tel.: 0341 / 462 1895 · Fax: 0341 / 253 7753
auwaldstation@t-online.de · www.auwaldstation.de



/14/ VIADUKT / Nr. 152

Dezember

Sonntag, 17. Dezember; 14-17 Uhr: Adventsnachmittag in der Auwaldstation Märchenlesung im Kaminzimmer und Weihnachtbasteleien mit Naturmaterialien. Außerdem Lützschenauer Adventsmarkt an der Schlosskirche und Ausstellung des Lützschenauer Künstlerkreises im Marstall

Januar

Sonntag, 14. Januar; 14.00 Uhr Info- und Werkstatttag Nistkastenbau; Neben zahlreichen Informationen zum Thema Vögel, können Nistkästen selbst gebaut und gestaltet werden. 6 Euro; mit Voranmeldung
Freitag, 26. Januar; 19 Uhr: Harfenkonzert mit Julia Lehne, 10 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse).

Sonntag, 28. Januar; 14.00 Uhr: Familienexkursion „Spurensuche im Auwald“. Wir entdecken Fährten, Fraßstellen und andere Spuren von Tieren; spielen, forschen und gestalten; 4 Euro; mit Voranmeldung.

Februar

Samstag, 03. Februar, 10-15 Uhr: Aktionstag Weißstorch, 10 Uhr Kurs Storchenester flechten für den Artenschutz, 14 Uhr

Vortrag „Der Weißstorch – Verbreitung, Lebensweise und Besonderheiten“ mit Manfred Seifert

Freitag, 09. Februar; 19 Uhr

„ZIVILBLAMAGE – Alle doof außer mich“, Kabarett von und mit Ralph Richter, 10 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse).

Samstag, 10. Februar, 10-15 Uhr: Einsteigerseminar „Obstbaumschnitt“. Theoretische Einführung am Vormittag, Praxis am Nachmittag mit Martin Heiler von der ANNA-LINDE Akademie, Teilnehmerbeitrag: 20 Euro (inklusive Verpflegung), nur mit Voranmeldung

Winterferienangebot

Montag, 12./19. Februar, 10-14 Uhr Kleine Küchenchefs auf Schatzsuche: Wir begeben uns auf eine kleine Schatzsuche durch den Wald und lösen Rätsel sowie Geschicklichkeitsaufgaben rund um das Thema umweltfreundliches Essen. Im Anschluss kochen wir gemeinsam ein leckeres Wintergericht; ab 6 Jahren; 3 mit/6 Euro ohne FP (inkl. Verpflegung).

Dienstag, 13./20. Februar, 10-13 Uhr:

Winterreise mit Wuschel dem Eichhörnchen Wuschel erwacht aus der Winterruhe und begibt sich mit euch auf eine abenteuerliche Reise durch den Winterwald. Dabei lernt ihr viele seiner Freunde wie Benno Biber oder Danny Dachs näher kennen; ab 6 Jahren; 3 mit/6 Euro ohne FP (inkl. Material).

Mittwoch, 14. Februar, 10-13 Uhr: Werkstatttag – Nistkastenbau. Wir bauen Nist- und Fledermauskästen, die wir fantasievoll gestalten. Auf einer Exkursion beobachten wir heimische Vögel und widmen uns dem Thema Naturschutz; ab 6 Jahren; 5 mit/8 Euro, ohne FP (inkl. Material)

Mittwoch, 14. bis Freitag, 16. Februar, 10-15 Uhr: Wintercamp mit der Wildnispädagogin Heike Bürger. Wir verbringen drei erlebnisreiche Tage in der winterlichen Natur und der Auwaldstation. Gemeinsam schleichen wir durch den Wald, beobachten Tiere, schnitzen mit Wildholz, sammeln und verarbeiten Naturmaterialien, kochen am Feuer und machen Spiele sowie Wahrnehmungsübungen in der Natur; 8-12 Jahre; 35 Euro mit /50 Euro ohne FP für alle 3 Tage (inkl. Verpflegung)

*** **Seniorenbüro Nordwest mit Seniorenbegegnungsstätte** ***
Horst-Heilmann-Str. 4 - Tel.: 0341-9 01 05 17

Öffnungs- und Beratungszeiten:

Seniorenbüro: montags bis freitags von **11 bis 17 Uhr** und nach Vereinbarung geöffnet.

Beratungszeiten: jeden Mittwoch von **9 bis 11 Uhr** und jeden Donnerstag von **13 bis 15 Uhr** sowie nach Vereinbarung

Ausgewählte Veranstaltungen:

Mi., 13.12.17/20.12.17/03.01.18./10.01.18./17.01.18./ 24.01.18.14:30: Tanznachmittag; **Do., 14.12.17./18.01.18., 10:00:** Sicherheitsseminar "Sicher Mobil"; **Do., 14.12.17./11.01.18., 14:30:** Stadtteilplauderei mit dem BGL Nachbarschaftshilfsverein Möckern; **Di., 9.12.17./02.01.18./23.01-18., 17:00:** Sanftes Kundalini Yoga für Jedermann; **Mi., 20.12.17.;** **Fr., 29.12.17, 14:30:** Jahresausklang; **Fr., 29.12.17./26.01.18., 16:00:** Klöppelzirkel mit Frau Zschoche; **Mi.,**

03.01.18, 10:30: Gemeinsames Singen mit den "Fröhlich-Singers"; **Mo., 08.01.18./15.01.18./ 22.01.18./05.02.18., 14:00:** Spielenachmittag mit Karten- u. Gesellschaftsspielen; **Di., 09.01.18./16.01.18./23.01.18. 06.02.18., 09:00:** Seniorenfitness; **Di., 09.01.18./ 16.01.18./23.01.18., 10:30:** Seniorentanz; **Di., 09.01.18./23.01.18/06.02.18., 14:30:** Probe des Klampfenchors "Elstertal"; **Do., 11.01.18./25.01.18., 14:00:** Handarbeitstreff "Flinke Nadel"; **Di., 16.01.18., 09:00:** Seniorenfitness; **Fr., 19.01.18./26.01.18., 14:30:** kulinarische und kulturelle Weltreise: Rumänien; **Mo., 22.01.18./05.02.18., 11:00:** Gymnastikgruppe "Fit in die Woche"; **Mo., 05.02.18, 11:30:** Gesund kochen und genießen; **Di., 06.02.18: 17:00:** Sanftes Kundalini Yoga für Jedermann

BESTATTUNG LUDWIG

Kompetente Hilfe mit Herz

Sandra Ludwig 
Georg-Schumann-Straße 323
04109 Leipzig
Tag & Nacht Bereitschaft:
Telefon - 0341 91075250
BESTATTUNGSVORSORGE
mail@bestattung-ludwig.de



Missionsgemeinde

Toskastraße 31 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9118595 · www.jesus-rettet.de
Jede Woche:
• Fr.(19:30 Uhr): Bibelstunde
• So. (10:30 Uhr): Gottesdienst; parallel: Kinderstunde



Kirchliche Veranstaltungen

Katholische Gemeinde Sankt Albert, Leipzig - Wahren

Georg-Schumann-Straße 336 · 04159 Leipzig
Pfarrer: Pater Bernhard Venzke OP
Unser Pfarrbüro (Tel.: 0341-46 76 64 06)
Öffnungszeiten: do.: 17:00 – 19:00 Uhr
Tel.: 46 76 64 00 (Pfarrer) · Fax: 46 76 64 02
e-mail: Pfarrei-Sankt-Albert@gmx.de

regelmäßige Gottesdienste Dezember 2017 – Februar 2018

sonntags: 8:15 Uhr Heilige Messe / **10:00 Uhr** Heilige Messe, **18:15 Uhr** Vesper (Abendgebet) / **19:00 Uhr** Heilige Messe im Oratorium des Klosters, **montags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe / **dienstags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe, **mittwochs: 8:00 Uhr** Heilige Messe, **donnerstags: 7:40 Uhr** Laudes / **8:00 Uhr** Heilige Messe, **freitags:**

7:40 Uhr Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige, **samstags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe / **18:15 Uhr** Vesper (Abendgebet)

besondere Gottesdienste:

Do., 7.12.: 5.30 Uhr Rorate-Messe (bei Kerzenschein) / **So., 10. 12.: 10:00 Uhr**-Messe mit Nikolausbesuch / **Do., 14.12.: 5.30 Uhr** Rorate-Messe / **So., 24.12.** (4. Advent/Heilig Abend): **10:00 Uhr** Heilige Messe; **15:00 Uhr** Krippenspiel, anschl. Heilige Messe; **22:00 Uhr** Christmette / **Mo., 25.12.** (1. Weihnachtsfeiertag): **10:00 Uhr** Heilige Messe; **18:15 Uhr** feierliche Vesper / **Di., 26.12.** (2. Weihnachtsfeiertag): **8:15 Uhr** Heilige Messe; **10:00 Uhr** Heilige Messe / **Do., 28.12.** (Fest der unschuldigen Kinder): **8:00 Uhr** Heilige Messe / **So., 31.12.** (Fest der heiligen Familie/Silvester): **8:15 Uhr** Heilige Messe; **10:00 Uhr** Jahres-

schlussmesse; **23:30 Uhr** Musik und Meditation / **Mo., 1.1.2017** (Neujahr): **17:00 Uhr** Heilige Messe Jahreseröffnungsgottesdienst / **Sa., 6.1.** (Epiphanie/Heilige Drei Könige): **8:00 Uhr** Heilige Messe / **So., 7.1.:** **10:00 Uhr** Heilige Messe mit Sternsingersegnung / **Fr., 2.2.** (Mariä Lichtmess): **8:00 und 19:00 Uhr** Heilige Messe mit Kerzen- und Blasiussegen / **So., 11. 2.:** **10:00 Uhr** Faschingsmesse / **Mi. 14.2.** (Aschermittwoch): **8:00 und 19:00 Uhr** Heilige Messe mit Austeilung des Aschekreuzes / **VORANKÜNDIGUNGEN!!!** Kreuzwegandachten: immer **sonntags** um **17.00 Uhr** / Fastenpredigten: ab dem **28. 2.** immer **mittwochs** um **19.00 Uhr**

St. Albert Weihnachtskonzert
So. 17.12.17 15:00 in der Kirche
mit dem Polizeichor Leipzig e.V.

Sophienkirchgemeinde

Verwaltungszentrale: Rittergutsstraße 2,
04159 Leipzig, Tel.: 4611850

Internet: www.sophienkirchgemeinde.de

Gottesdienste:

in Möckern: Auferstehungskirche, Georg-Schumann-Str. 184 (bis zum 01.01.), ab 07.01. im Gemeindehaus **9 Uhr: 10.12., 17.12., 07.01., 14.01., 21.01., 11.02., 18.02.;** **10 Uhr: 25.12., 26.12., 28.01.**

15 Uhr: 31.12., 01.01.; **17 Uhr: 23.12.** (Vesper am Vorabend des 4. Adventssonntages)

Heiliger Abend, **24.12.:** **15 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel; **16.30 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel; **22 Uhr** Christnacht der Alt-Katholischen Gemeinde

Alt-Katholischer Gottesdienst: **sonntags 11 Uhr, am 10.12., 14.01., 11.02.;** **12 Uhr am 28.01.**

Gemeindehaus: Georg-Schumann-Str. 198 in Wahren: Gnadenkirche, Opferweg 2 **9 Uhr: 10.12., 14.01., 11.02.;** **10 Uhr: 26.12., 04.02., 18.02.;** **10.30 Uhr: 17.12., 07.01., 21.01.;** **17 Uhr: 31.12.**

Heiliger Abend, **24.12.:** **15 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel; **16.30 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel; **24 Uhr** Whynachtsspiel der Jugend, Pfarrhaus: Rittergutsstr. 2; Gartenhaus: Opferweg 5

im Seniorenheim Friedrich-Bosse-Str. 93: **freitags 10 Uhr: 22.12., 26.01., 23.02.**

im Seniorenheim Am Hirtenhaus 5: **freitags 11 Uhr: 22.12., 26.01., 23.02.**

im Buchfinkenweg 2-4: **dienstags 09.30 Uhr: 19.12, 23.01., 20.02.**

Treff LebensLu.S.T., Georg-Schumann-Str. 326; geöffnet: **dienstags 9.30-17 Uhr**

(Frühstück, Kaffeetrinken); **mittwochs 10-17 Uhr** (Handarbeiten, Spielenachmittag) **donnerstags 9.30-17 Uhr** (Krabbelgruppe, Kaffeetrinken); am 1. Sonntag im Monat: **14.30 Uhr** Trauercafé „Licht-Blicke“; am 3. **Donnerstag im Monat: 17.30 Uhr** Bibelgespräch der Landeskirchlichen Gemeinschaft, täglich nach Schulschluss Raum und Zeit für Hausaufgaben in Ruhe

Besondere Veranstaltungen

So., 10.12, 10.15 Uhr, Gnadenkirche Wahren, Mitgliederversammlung des Fördervereins Gemeindeaufbau; **Mi., 13.12., 14.30 Uhr**, Gartenhaus Wahren, Regionaler Seniorennachmittag „Meine Seele erhebt den Herrn“ – Betrachtungen zum Altar der Gnadenkirche Wahren, mit Pfr. Voigt; **Sa., 16.12., 16 Uhr**, Gnadenkirche Wahren, Konzert des Chores Cantare e. V., **Mo., 18.12., 19.30 Uhr**, Gartenhaus Wahren, Offenes Singen; **So., 31.12., 15 Uhr**, Auferstehungskirche Möckern, Orgelmusik und Segen zum Jahresausklang; **So., 31.12., 21.30 Uhr**, Silvester-Organkonzert mit S. Heindl; **Mi., 24.01., 14.30 Uhr**, Gartenhaus Wahren, Regionaler Seniorennachmittag; **Sa., 27.01., 17 Uhr**, Gemeindehaus Möckern, Klavierbesper D. Vogt

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber: Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel.: 0341 / 91 92 80

04159 Leipzig, Huygensstraße 2, Tel.: 0341 / 20 01 92 16

04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel.: 034295 / 73 801

TAG UND NACHT

Seit 1918
im Dienst am Menschen



Bestattungshaus Schönefeld GmbH

Tag & Nacht

Wahren ☎ **0341 / 4 61 22 66**
Linkelstraße 2

Lindenau ☎ **0341 / 4 79 35 14**
Lützner Str. 129

Schkeuditz ☎ **034204 / 1 33 44**
Leipziger Str. 40

Partner Ihres Vertrauens
Hausbesuche nach Vereinbarung



Bestattungshaus in Wahren

Bestattungshaus in Wahren
Inh. Tatjana Günther
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig

24 Std. Tel.: 46 848 00

Bei uns ist immer Eiszeit im „Eiscafé Möckern“



Blücherstraße 36, direkt neben dem Löschdepot.
Neu: zus. tägl. Suppenangebot
 Öffnungszeiten:
Mo - Fr 11:00 - 18:00 Uhr
Sa + So 14:00 - 18:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihr Team vom „Eiscafé Möckern“
 Tel: 01525 - 302 96 18

JENS KOBER RAUM AUSSTATTER



Innungs- und Meisterbetrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung im Objekt- und Privatbereich

- ◆ Fußbodenbeläge Verkauf Verlegeservice
- ◆ Polstermöbel Neuanfertigung Reparatur
- ◆ Sonnenschutzanlagen Vertikallamellen Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544
Gartenstraße 20
04435 Schkeuditz OT Radefeld

IHR ZWEITSCHLÜSSEL



Haus für Sicherheit

Toskastr. 4-04159 Leipzig Mo - Fr 9-12 + 14-18 Uhr
 Tel. 0341/90 14 107 Querstraße zur Georg-Schumann-Straße
 Fax 0341/90 97 699 gegenüber Q1-Tankstelle



INNUNGSBETRIEB




HERMANN KEIL MALERMEISTER

Jupp-Müller-Str. 11
 04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21
 oder (01 71) 7 71 87 38
 Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de
 e-mail: hermann.keil@arcor.de

Meiner werten Kundschaft frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Wir wünschen unseren treuen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches 2018



Georg-Schumann-Straße 317
04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 04 19
 Fax: 0341/9 11 69 39

Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen; bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär; auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung bis 13.000 / 26.000 Euro

LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.

Georg-Schumann- Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 6 00 79 59 oder 0171 / 45 30 83 9
 - Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -



Neue Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.
 — Franz Kafka

Wir wünschen unseren Patienten und ihren Familien einen guten Jahreswechsel mit besinnlichen Festtagen. Danke für Ihr Vertrauen.



Pflege- und Gesundheitsdienst Markov GmbH

www.pflegedienst-markov.de
 Georg-Schumannstr. 312 Tel.: 0341/462 71 42
 04159 Leipzig Mobil: 0177/3787269



Persönlicher Ansprechpartner vor Ort



Vodafone Power to you



Jens Zehe
 Vodafone Berater
 Direktvertrieb Privatkunden
 Autorisierter Vertriebspartner
Vodafone Kabel Deutschland
 Tel.: 0341 - 9419451
 Mobil: 0178 - 2038786
 j.zehe@vertriebspartner-vfkd.de
 medienberatung-kabeldeutschland.de/jens-zehe
 Georg-Schumann-Str. 225 a · 04159 Leipzig
geöffnet: Mo., Mi., Fr., 9-15 Uhr,
 Di., Do., 10-18 Uhr